

BARC3010

Modulbezeichnung

Projektstudio II**Bachelor**

Studiengang

BA Architektur

Fakultät

Architektur und Stadtplanung

Modulverantwortlicher

Prof.in Petra Wollenberg

Modulart

Pflichtmodul

Angebotshäufigkeit

1x jährlich im WiSe

Empfohlenes Semester

3. Fachsemester

Credits (ECTS-Punkte)

10

Leistungsnachweis

Studienleistung

Projektentwurf (studienbegleitend)

Unterrichtssprache

Deutsch

Voraussetzung

-

Modul ist Voraussetzung für

-

Moduldauer

1 Semester

Notwendige Anmeldung

Für Studierende im o.g. Studiengang Anmeldung im Anmeldeverfahren (siehe unten) nötig, Studierende anderer Studiengänge nicht zugelassen

Anmeldung auch bei Moodle

Verwendbarkeit des Moduls

-

Lehrveranstaltung	Dozent*in	Art	Kursgröße	Kursanzahl	SWS	Workload (in h)	
						Präsenz	Selbstst.
1 Projektstudio II	Prof.in Petra Wollenberg, Prof. Dr.-Ing. Friedrich Tuczek, Prof. Jens Casper, N.N.	Projektarbeit	15	6	4	60	240
Summe					4	60	240
Gesamtworkload für das Modul						300	

Qualifikationsziele

Fachliche Kompetenzen:

- Befähigung zur Analyse und Bewertung des baulichen und gesellschaftlichen Kontextes des Ortes und des Programms
- Anleitung zur Wahrnehmung und Sensibilisierung der spezifischen Qualitäten des Ortes
- sich in Veränderung befindliche gesellschaftliche und klimatische Phänomene werden identifiziert, diskutiert, bewertet und gestalterische Lösungen entwickelt
- die intellektuelle Auseinandersetzung mit und die kritische Bewertung von typologischen und programmatischen Referenzprojekten wird erprobt
- die Studierenden lernen ein einfaches Raumprogramm im städtebaulichen und architektonischen Masstab funktional und räumlich zu organisieren
- raumerzeugende Strategien und verschiedene Entwurfswerkzeuge und deren spezifische Potentiale werden vermittelt und angewandt
- bekannte städtebauliche Typologien und Gebäudetypologien werden erörtert und getestet, neue - projektspezifische Lösungen - werden entwickelt und angewendet
- die Erzeugung von Atmosphären durch räumliche, materielle und weitere Faktoren wird thematisiert und erprobt
- die Kenntnis der fachspezifischen Begriffe, Regeln/Gesetze und Normen sowie deren Anwendung wird erweitert

Methodische Kompetenzen:

- die Problemlösungsfähigkeiten werden trainiert
- die Methoden der Gestaltung und des Entwerfens werden vertieft
- die zeitliche und inhaltliche Strukturierung des Entwurfsprozesses wird vermittelt
- Schulung und Erweiterung der erlernten Präsentations- und Darstellungstechniken mit verschiedenen Werkzeugen und Medien
- Schulung der rhetorischen Fähigkeiten und der präzisen, zielgerichteten Kommunikation der Entwurfsidee durch moderierte Präsentationen

Soziale und persönliche Kompetenzen:

- selbstständiges, konzeptionelles und kreatives Entwickeln einer Entwurfsidee
- Vertiefung von kommunikativen Kompetenzen durch Teamarbeit und in Diskussionsplen
- initiativ konstruktive Kritik formulieren und kooperativ auf Kritik reagieren
- engagiertes und fundiertes Argumentieren der eigenen Haltung/Meinung zu städtebaulichen und architektonischen Fragestellungen

Inhalte

Im Projektstudio II – Städtebaulich/Bautypologischer Entwurf wird ein städtebaulicher Entwurf als Grundlage für die anschließende Vertiefung im architektonischen Masstab entwickelt. Der programmatische Schwerpunkt ist das Wohnen in der Stadt in seinen vielfältigen Erscheinungsformen. Je nach gesetztem Thema wird dieser Schwerpunkt mit ergänzenden Funktionen kombiniert.

Die Studierenden werden befähigt die räumlichen Prinzipien und Ebenen der verschiedenen Masstäbe Stadt – Haus – Zimmer im Entwurfsprozess gleichzeitig und als ineinandergreifend zu denken sowie Entwurfskonzepte und -strategien zu entwickeln.

Im Entwurfsprozess werden verschiedene städtebauliche und architektonische Aspekte thematisiert: Ort, Positionierung im räumlichen Kontext, Zonierung privat-öffentlich, Verhältnis innen-aussen, Freiräume, Raumbildung, räumliche und funktionale Organisation, Trag- und Konstruktionsprinzipien, Materialien und Oberflächen, Atmosphäre, Typologien, Baurecht, gesellschaftliche Entwicklungen, etc.

Kurze Übungen zu Beginn des Entwurfsprozesses untersuchen Teilaspekte der Aufgabenstellung (im Zusammenwirken mit Modul BAR2020).

Module wie z.B. Städtebau II und Gebäudelehre sind thematisch mit dem Projekt verbunden und geben wichtigen Input.

Literatur

Literaturempfehlungen werden themenbezogen ausgegeben.